Die pro*aktiv* – Servicestelle der Opferhilfe Berlin e.V. sucht eine*n Sozialarbeiter*in/ Sozialpädagog*in (w/m/d) in Teilzeit oder Vollzeit (30–39,4 Std)

Die **Opferhilfe Berlin e.V.** berät und unterstützt seit 40 Jahren Betroffene und Zeug*innen von Straftaten sowie deren Angehörige. Die pro*aktiv* – Servicestelle hat in den letzten 6 Jahren proaktiven Opferschutz innerhalb der Berliner Polizei implementiert. Für den weiteren Weg suchen wir zum 01.01.2027 tatkräftige Unterstützung:

Wir suchen dich!

- Dir ist es ein Anliegen, Betroffene von Straftaten gut zu versorgen und an passende Beratungseinrichtungen zu vermitteln
- Du hast Lust, dich aktiv in die Entwicklung eines jungen Projektes einzubringen und einen langen Atem, um Veränderungsprozesse in Behörden anzustoßen
- Du bist proaktiv und kannst dir eigenverantwortlich neue Themen erarbeiten und Ideen entwickeln
- Du scheust dich nicht im Rahmen von Vorträgen und Schulungen vor größeren Personengruppen zu sprechen
- Du hast Freude, die Weiterentwicklung und Pflege unseres Hilfeportals hilfe-in-berlin.de anzugehen
- Telefonische Clearinggespräche mit Betroffenen von Straftaten stellen für dich kein Problem dar
- Du bist interessiert an Gremien- und Netzwerkarbeit
- Du hast Spaß am Texten sowie an der Entwicklung von kreativen Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit

Das bringst du mit:

- Ein erfolgreich abgeschlossenes (Fach)Hochschulstudium/Abschluss als Sozialarbeiter*in/Sozialpädagog*in oder gleichwertige Qualifikation
- Erfahrung im Beratungsbereich
- Teamfähigkeit, eigenverantwortliches Arbeiten, Belastbarkeit
- Transkulturelle und gendersensible Handlungskompetenz
- Verhandlungssichere Deutschkenntnisse
- Gerne Kompetenz in weiteren Fremdsprachen

Das bieten wir:

- Vergütung in Anlehnung an TVL-S
- Tariflicher Urlaubsanspruch
- Eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle Tätigkeit auf Augenhöhe
- Einbindung in ein sympathisches, aufgeschlossenes und sich unterstützendes Team
- Möglichkeit zur Fort- und Weiterbildung

Die Opferhilfe Berlin e.V. hat es sich zur Aufgabe gemacht, bestehenden gesellschaftlichen Benachteiligungen entgegenzuwirken. Daher freuen wir uns besonders über Bewerbungen von LSBTIQ+, Schwarzen Personen und Personen of Color mit und ohne Migrationsgeschichte.

Wir freuen uns über ein aussagekräftiges Motivationsschreiben. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an Eva Schumann bis zum 30.11.2026 unter verwaltung@opferhilfe-berlin.de mit dem Betreff „Bewerbung“.